

Die Wiener Lebensmittelmärkte.

(Eigener Bericht der „Volks-Zeitung“.)

Der Verkehr auf den gestrigen Märkten hielt sich in mäßigen Grenzen. In der Großmarkthalle gab es bloß erlaubte Wurstsorten und Seefische.

Auf den Gemüsemärkten standen Kraut und Rüben — auch rote — in genügender Menge zur Verfügung. Auch eine größere Sendung ungarischer Zwiebeln langte an; Grüngemüse war jedoch nur spärlich vertreten. — Die Äpfel zu führen würden für einen normalen Bedarf nicht ausreichen; da aber die hohen Preise und die mindere Qualität die Kauflust stark besinträchtigen, reichen sie vollkommen aus.